



Verhandlungsschrift

Über die Sitzung des **Gemeinderates**

Datum der Sitzung: Donnerstag dem 16. Dezember 2010
Ort der Sitzung: Gemeindeamt Maria Lanzendorf, Hauptstraße 14.
Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Die Einladung erfolgte am 09. Dezember 2010 durch E-Mail.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeisterin: Maw Gabriele

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1. Vizebgm. Madl Dagmar | 2. GGR. Hempfling Erich |
| 3. GGR. Gerstberger Eduard | 4. GGR. Lippl Michael |
| 5. GR. Grabner Lukas | 6. GR. Nell Wolfgang |
| 7. GR. Hrubant Margarete | 8. GR. Habetinek Robert |
| 9. GR. Kager Karl | 10. GR. Tkacsik Herbert |
| 11. GR. Horwath Helga | 12. GR. Balatka Fritz |
| 13. GR. Schlechticky Helmut | 14. GR. Schuster Christian (ab 19.50 Uhr) |
| 15. GR. Lippl Sylvia | 16. GR. Tobes Helmut |
| 17. GGR. Lampert Dr. Christoph | 18. GR. Brunner Erhard |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
|----|----|

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- 1.

Vorsitzende: Bgm. Gabriele Maw

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Pkt. 1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.10.2010
- Pkt. 2. Bericht des Prüfungsausschusses
- Pkt. 3. Voranschlag
- Pkt. 4. Mittelfristige Finanzplanung 2011-2014
- Pkt. 5. Subventionsantrag Pensionistenverband Österreichs
- Pkt. 6. Subventionsantrag Kriegsopfer- und Behindertenverband
- Pkt. 7. Subventionsantrag Sportclub Maria Lanzendorf
- Pkt. 8. Subventionsantrag Dorferneuerung
- Pkt. 9. Subventionsantrag Pfarre Maria Lanzendorf
- Pkt. 10. Subventionsantrag Bücherei/Mediathek Maria Lanzendorf
- Pkt. 11. Vereinbarung Sodexo
- Pkt. 12. Heizkostenzuschuss
- Pkt. 13. Verordnung über die Erhebung einer Lustbarkeitsabgabe
- Pkt. 14. Abänderung der Hundeabgabenverordnung
- Pkt. 15. Aufhebung der Verordnung über die Erhebung von Ortstaxen
- Pkt. 16. Abänderung der Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe
- Pkt. 17. Dienstleistungsvereinbarung mit dem Abfallwirtschaftsverband
- Pkt. 18. Bewilligung von Ausgaben
- Pkt. 19. Interessentenbeitrag Hochwasserschutzbau Entwässerungsrayon Maria Lanzendorf
- Pkt. 20. Ferienkindergarten
- Pkt. 21. Initiative zur Erhaltung einer Poststelle in Maria Lanzendorf
- Pkt. 22. Allfälliges

Nicht Öffentlicher Teil

- Pkt. 1. uneinbringliche Forderungen
- Pkt. 2. Mietangelegenheiten
- Pkt. 3. Personalangelegenheiten
- Pkt. 4. Essenzuschuss für Gemeindebedienstete

Dringlichkeitsantrag der SPÖ:

Der derzeitige Postpartner in der Leopoldsdorferstraße 1 hat die Vereinbarung als Postpartner gekündigt. Es soll eine Suche nach Postpartner mit größerem Engagement vorangetrieben werden, bzw. sollte dies nicht möglich sein im Gemeindeamt eine Poststelle einzurichten.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Tagesordnungspunkt, Initiative zur Erhaltung einer Poststelle in Maria Lanzendorf soll in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung aufgenommen werden.

Der Gemeinderat beschließt hierüber ohne Beratung über die Dringlichkeit und reiht den Tagesordnungspunkt als Pkt. 21 der öffentlichen Sitzung hinzu.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Verlauf der Sitzung

Öffentlicher Teil

Pkt.1.) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.10.2010

Sachverhalt:

Eine Kopie des Protokolls der Sitzung vom 06. Oktober 2010 wurde den Gemeinderäten(innen) zur Begutachtung zugesendet.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf genehmigt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 06. Oktober 2010.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.2.) Bericht des Prüfungsausschusses

Sachverhalt:

Am 27.10.2010 tagte der Prüfungsausschuss, Obmann Gr. Kager Karl berichtet.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat nimmt die vorliegenden Berichte des Prüfungsausschusses zur Kenntnis.

Pkt. 3: Voranschlag 2011

Sachverhalt:

Der Entwurf des Voranschlages 2011 lag in der Zeit vom 29.11.2010 bis 13.12.2010 während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht auf. Von der Bevölkerung wurden keine Stellungnahmen eingebracht. Bei der Besprechung mit den Gemeinderäten am 13.12.2010 wurden zwei Änderungen im ordentlichen Haushalt vorgebracht, die Schulumlage für den polytechnischen Lehrgang um € 6.100,- und für Aushilfen um € 5.000,-, zu erhöhen. Der geänderte Voranschlag liegt der Gemeinderatssitzung bei.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt den Voranschlag der Gemeinde Maria Lanzendorf für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 73 der NÖ Gemeindeordnung.

**1.
Voranschlag**

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2010 werden die im beigeschlossenen Voranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen festgesetzt. Die Zusammenfassung der im Voranschlag festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergibt folgende Schlusssummen.

		Einnahmen	Ausgaben
1. Ordentlicher Haushalt	EUR	3.026.600,00	3.026.600,00
2. Außerordentlicher Haushalt	EUR	243.000,00	243.000,00
Gesamtvorschlag	EUR	3.269.600,00	3.269.600,00

**2.
KASSENKREDIT**

Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben kann die Gemeinde nach aufsichtsbehördlicher Genehmigung einen Kassenkredit in der Höhe von **EUR 218.018,50** aufnehmen. (Dieser darf ein Zehntel der veranschlagten Einnahmen des ordentlichen Haushaltes nicht überschreiten).

**4.
DARLEHENS-AUFNAHME**

Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes bestimmt sind, wird mit **EUR 0** festgesetzt.

**5.
DIENSTPOSTENPLAN**

Die Besetzung von Dienstposten der Gemeinde, ihrer Anstalten und Betriebe darf ebenso wie die Besoldung der Bediensteten nur nach dem beigeschlossenen Dienstplan erfolgen.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. : 4 Mittelfristiger Finanzplan 2011 – 2014**Sachverhalt:**

Gleichzeitig mit dem Voranschlag für das Haushaltsjahr 2011 wurde auch der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2011 bis 2014 erstellt und im Finanzausschuss beraten.

GR Dr. Lampert stellt zur Diskussion einen „Arbeitskreis – Finanzausschuss“ zu bilden um jetzt festzustellen ob Einsparungen möglich wären um Projekte finanzieren zu können (z.B. Radwege, Kanal). Es sollen schon im Vorfeld Reserven gebildet werden um solche Projekte, bzw. eventuelle Sanierungen zu finanzieren.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt gem. §§ 72 und 73 der NÖ Gemeindeordnung, den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2011 bis 2014. Die Haushalte schließen mit folgenden Summen:

	VA 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Einnahmen OH	3.026.600,00	2.850.400,00	2.918.100,00	2.987.500,00
Ausgaben OH	3.026.600,00	2.956.400,00	3.089.500,00	3.231.300,00
Differenz OH	0,00	106.000,00	171.400,00	243.800,00
Einnahmen AOH	243.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Ausgaben AOH	243.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Differenz AOH	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamthaushalt	3.269.600,00	2.957.400,00	3.090.500,00	3.232.300,00

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

GR Lukas Grabner verlässt die Sitzung. 19.35 Uhr**Pkt.5.) Subventionsantrag Pensionistenverband Österreichs****Sachverhalt:**

Die Ortsgruppe der Pensionisten Maria Lanzendorf-Lanzendorf ersucht um Gewährung einer Subvention zur Bewältigung ihrer Aufgaben im Sinne und zum Wohle der Senioren.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt für das Jahr 2011 keine Subvention zu gewähren.

Beschluss:

Für Stimmen: 16

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: 1
GR Helga Horwath**Pkt.6.) Subventionsantrag Kriegsopfer und Behindertenverband****Sachverhalt:**

Die Ortsgruppe der Kriegsopfer und Behindertenverbandes Maria Lanzendorf ersucht um Gewährung einer Subvention zur Bewältigung ihrer Aufgaben im Sinne und zum Wohle der Bedürftigen.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von EUR 150,-- für das Jahr 2011 zu gewähren.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.7.) Subventionsantrag Sportclub Maria Lanzendorf**Sachverhalt:**

Der Sportclub Maria Lanzendorf ersucht um Unterstützung in folgenden Bereichen für das Jahr 2011.

Nachwuchsabteilung:

Die Kosten der Kinder- und Jugendarbeit gliedert sich in:

Kosten für Lehrmittel und Betreuer für Fussball : EUR 2.500,-- und Bekleidungskosten (Schuhe, Bälle und Trainingskleidung) EUR 5.000,--. Gesamtkosten des Projektes EUR 7.500,--.

Ersucht wird um eine 30% Subvention, das sind EUR 2.250,--

Erhaltung und Renovierung der Sportanlage, Neubau zweier Umkleidekabinen samt Duschtrakt:

Grunderhaltungskosten	EUR 14.500,--
Renovierungsarbeiten	EUR 9.400,--
<u>Projekt Umkleidekabinen</u>	<u>EUR 30.000,--</u>
Gesamtkosten	EUR 53.900,--

Höhe der beantragten Subvention (30%), das sind EUR 16.770,--

Die angesuchten Subventionen beinhaltet keine Titel für den Spiel- und Personalaufwand des SC Maria Lanzendorf.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention für den Nachwuchsbetrieb in der Höhe von EUR 2.250,-- bzw. für Erhaltung und Renovierung, und für das Projekt Kabinenzubau nach Vorlage der Rechnungen für den Zubau der Umkleideräumlichkeiten und/oder Duschkabinen in der Höhe von EUR 11.550,-- für das Jahr 2011 zu gewähren.

(GR Dr. Lampert regt an eine Tafel mit der Aufschrift „gefördert von der Gemeinde Maria Lanzendorf“ anzubringen)

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.8.) Subventionsantrag Dorferneuerung

Sachverhalt:

Zur Absicherung der ehrenamtlich Tätigen im Schadensfall wird jährlich eine Versicherung abgeschlossen. Um diese jährliche fixe Ausgabe gesichert in Anspruch nehmen zu können, ersucht die Dorferneuerung um eine Subvention zur Abdeckung des Versicherungsbetrages von EUR 230,--. (in den Voranschlag 2011 hineinnehmen)

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von EUR 230,-- für das Jahr 2011 zu gewähren. Die Rechnung soll vorgelegt werden.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.9.) Subventionsantrag Pfarre Maria Lanzendorf

Sachverhalt:

Die Pfarre Maria Lanzendorf ersucht um Gewährung einer Subvention in der Höhe von EUR 3.600,-- zur Umsetzung von mehreren Projekten wie z.B. Renovierung der Franziskus und Antonius Bilder, Generalsanierung der Orgel und des Orgelgehäuses, Geländer bei der Rampe der Pfarr Wc's.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von EUR 3.600,-- für das Jahr 2011 zu gewähren. Die Rechnungen für die Maßnahmen sollen vorgelegt werden.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

GR Christian Schuster kommt 19.50 Uhr

Pkt.10.) Subventionsantrag Bücherei/Mediathek Maria Lanzendorf

Sachverhalt:

Die öffentliche Bücherei Maria Lanzendorf ersucht für den laufenden Betrieb eine Subvention in der Höhe von EUR 3.850,--

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von EUR 1.925,-- für das Jahr 2011 zu gewähren.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: 1
GR Margarete Hrubant

Pkt.11.) Vereinbarung Sodexo

Sachverhalt:

Die Gemeinde Maria Lanzendorf erklärt sich mit dieser Vereinbarung zur Teilnahme an dem „Sodexo Kinderbetreuungsgutschein-System“ bereit, und wird „Sodexo Kinderbetreuungsgutscheine“ für Kinderbetreuungsleistungen als Zahlungsmittel akzeptieren.

Vereinbarung liegt in Kopie bei.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Vereinbarung mit dem Vertragspartner Sodexo über die Annahme von „Sodexo Kinderbetreuungsgutscheinen.“

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.12.) Heizkostenzuschuss**Sachverhalt:**

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2010/2011 in der Höhe von € 130,-- zu gewähren.

Der Gemeinderat hat in den vergangenen Jahren jenen GemeindebürgerInnen, die laut den Richtlinien des Landes NÖ einen Heizkostenzuschuss erhalten, auch seitens der Gemeinde einen Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser betrug jeweils € 75,-- .

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat beschließt, jenen GemeindebürgerInnen, die nach den Richtlinien des Landes NÖ einen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2010/2011 erhalten, auch seitens der Gemeinde Maria Lanzendorf einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 75,-- zu gewähren.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.13.) Verordnung über die Erhebung einer Lustbarkeitsabgabe**Sachverhalt:**

Der Landtag von NÖ hat am 1. Juli 2010 die Aufhebung des Lustbarkeitsabgabengesetzes beschlossen. Die Aufhebung wurde bereits kundgemacht und tritt mit 01. Jänner 2011 in Kraft.

Bestehende Verordnungen nach dem NÖ Lustbarkeitsabgabengesetz verlieren mit dem Außerkrafttreten des Gesetzes ihre Grundlage und sind somit schon aus diesem Grunde ab 1. Jänner 2011 nicht mehr anwendbar. Im Hinblick auf die Rechtssicherheit sollten diese Verordnungen jedoch ebenfalls durch eine Aufhebungsverordnung des Gemeinderates mit 1. Jänner 2011 außer Kraft gesetzt werden.

Ungeachtet der Aufhebung des NÖ Lustbarkeitsabgabengesetzes besteht jedenfalls weiter die bundesgesetzliche Ermächtigung für Gemeinden, durch Beschluss der Gemeindevertretung Lustbarkeitsabgaben ohne Zweckwidmung des Ertrages auszuschreiben.

Seitens der Aufsichtsbehörde wird dies bei der Vergabe von Bedarfszuweisungen entsprechend berücksichtigt.

Konzept über die Verordnung über die Erhebung einer Lustbarkeitsabgabe liegt bei.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Verordnung über die Erhebung einer Lustbarkeitsabgabe entsprechend dem Konzept zu erlassen.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.14.) Abänderung der Hundeabgabenverordnung

Sachverhalt:

Der Landtag von NÖ hat am 19. November 2010 die Änderung des NÖ Hundeabgabegesetzes beschlossen. Die Änderung wurde bereits kundgemacht.

In der Hundeabgabenverordnung ist nunmehr ein zusätzlicher Tarif für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde im Sinne des §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz vorzusehen.

Ein Verordnungsmuster über die Änderung liegt bei.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Änderung der Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe entsprechend dem beigelegtem Verordnungsmusters.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.15.) Aufhebung der Verordnung über die Erhebung von Ortstaxen

Sachverhalt:

Die bisherige Ortstaxe und Regionaltaxe wurde im neuen Tourismusgesetz durch die Nächtigungstaxe als gemeinschaftliche Landesabgabe ersetzt, die im Verhältnis 35% an Gemeinden und 65% an das Land NÖ aufgeteilt wird.

Ein Verordnungsmuster über die Änderung liegt bei.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Aufhebung der Verordnung über die Erhebung von Ortstaxen entsprechend dem beigelegtem Verordnungsmusters.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.16.) Abänderung der Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

Sachverhalt:

Der Landtag von NÖ hat am 01. Juli 2010 eine Änderung des NÖ Gebrauchsabgabengesetzes beschlossen. Diese Novelle wurde am 31. August 2010 kundgemacht und wird am 01. Jänner 2011 in Kraft treten.

Die umfangreiche Novelle umfasst Regelungen zur Vereinfachung des Gesetzesvollzuges, reduziert die Zahl der Abgabentatbestände durch den Entfall ertragsschwacher Gebrauchsarten.

Auf Grund dieser Novelle ist nun eine neue Verordnung durch den Gemeinderat zu erlassen

Ein Verordnungsmuster über die Änderung liegt bei.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe entsprechend dem beigelegtem Verordnungsmusters.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: 1
GR Erhart Brunner

Pkt.17.) Dienstleistungsvereinbarung mit dem Abfallwirtschaftsverband

Sachverhalt:

Die Gemeinde erbringt für den Verband Verwaltungstätigen und Dienstleistungen (Sammelzentrum). Diesbezüglich wird eine Dienstleistungsvereinbarung zwischen dem Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und der Gemeinde Maria Lanzendorf abgeschlossen.

Die Dienstleistungsvereinbarung liegt in Kopie bei.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Dienstleistungsvereinbarung mit dem AWS abzuschließen.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.18.) Bewilligung von Ausgaben**Sachverhalt:**

Der Kindergarten besitzt eine inaktive Brandmeldeanlage für den alten Bestand (laut Baubehörde jedoch nicht zwingend). Bei der Erstellung des Alarmplanes für den Kindergarten wurden jedoch von allen Beteiligten (Kindergarten, Feuerwehr, Baubehörde) eine Erweiterung der Brandmeldeanlage und eine Aktivierung der Bestehenden befürwortet. Die Firma Expert Pinetz konnte als einzige Firma eine Adaptierung der bestehenden Anlage mit der Verbindung einer Neuen anbieten. Dies ist auch die billigste Variante. Ein Gegenoffert für eine neue Brandmeldeanlage für den gesamten Kindergarten wurde eingeholt. Der zuständige Ausschuss befasste sich mit dem Thema und kam zu dem Entschluss die bestehende Anlage durch die Fa. Expert Pinetz erweitern zu lassen.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beauftragt die Firma Expert Pinetz mit der Erweiterung und Adaptierung der Brandmeldeanlage für den Kindergarten, in der Höhe von € 3.667,20,-- excl. MwSt.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.19.) Interessentenbeitrag Hochwasserschutz**Sachverhalt:**

Das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasser teilte eine Baukostenerhöhung mit, welche nun eine Erfordernis in Höhe von 1.650.000,-- Euro genehmigte. 17% (d.s. 280.500,-- Euro) sind von der Gemeinde Maria Lanzendorf zu tragen. Die Gemeinde hat bisher 246.000,-- Euro an Interessentenleistung erbracht.

Auf das genehmigte Erfordernis ist somit eine anteilige Leistung in Höhe von 34.500,-- Euro ausständig.

Unter Annahme, dass zusätzlich für die Maßnahme im Bereich Kanzelhof gemäß dem Ergebnis des Gespräches vom 17. November 2010 Gesamtkosten in Höhe von rd. 70.000,-- Euro anfallen, beträgt die anteilige Interessentenleistung der Gemeinde hiezu noch 11.900,-- Euro.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf genehmigt die Erhöhung der Interessenbeitragsleistung in Höhe von 34.500,-- Euro. Unter Annahme, dass zusätzlich für die Maßnahme im Bereich Kanzelhof gemäß dem Ergebnis des Gespräches vom 17. November 2010 Gesamtkosten in Höhe von rd. 70.000,-- Euro anfallen, werden hiezu noch 11.900,-- genehmigt.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: kein

Pkt.20.) Ferienkindergarten

Sachverhalt:

Der zuständige Ausschuss empfiehlt die Elternbeiträge der Ferienbetreuung zur Kostendeckung anzunähern. Der Kostenbeitrag soll nun für das erste Kind 35,-- und für das zweite Kind 23,-- Euro pro Woche betragen.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Kostenbeiträge zur Ferienbetreuung wie im Sachverhalt dargestellt.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.21.) Initiative zur Erhaltung einer Poststelle in Maria Lanzendorf

Sachverhalt:

Der derzeitige Postpartner in der Leopoldsdorferstraße 1 hat die Vereinbarung als Postpartner gekündigt. Es soll eine Suche nach Postpartner mit größerem Engagement vorangetrieben werden, bzw. sollte dies nicht möglich sein im Gemeindeamt eine Poststelle einzurichten.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt, falls die Verhandlungen mit geeigneten Postpartnern scheitern, sich bzw. das Gemeindeamt als Postpartner zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.21.) Allfälliges

Keine Wortmeldungen

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____ genehmigt.

Bürgermeisterin

Schriftführer(in)

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat